

FLOOR SEALER

100 Transparent



Farblose, emissionsarme, umweltfreundliche 2-K-Polyurethan-Versiegelung zur Sanierung von Oberböden mit guter Haftung. Matt, lichtstabil, abriebbeständig und gut fleckstabil.

Verpackung



Artikelnummer	Verpackung	Inhalt	VE/Palette
FF6525-70	Kombi-Gebinde	5,00 kg	90
FF6525-41	Kombi-Gebinde	10,00 kg	60

Produkteigenschaften

Mischungsverhältnis Gewichtsteile	A : B = 100 : 25,0
Mischungsverhältnis Volumenteile	A : B = 100 : 24,0
Verarbeitungszeit	10 °C : 60 - 90 Min. 20 °C : 45 - 60 Min. 30 °C : 30 - 45 Min.
Verarbeitungstemperatur	Minimum 10 °C (Raum- und Bodentemperatur)
Härtungszeit (Begehrbarkeit)	10 °C : 20 - 26 Std. 20 °C : 12 - 16 Std. 30 °C : 10 - 14 Std.
Härtung	Nach 2 - 3 Stunden staubtrocken bei 20 °C 2 - 3 Tage bis zur mechanischen Beanspruchbarkeit bei 20 °C 7 Tage bis zur chemischen Beanspruchbarkeit bei 20 °C
Überarbeitbarkeit	Nach 12 - 16 Stunden, spätestens jedoch nach 48 Stunden bei 20 °C
Verbrauch	Ca. 0,120 - 0,160 kg/m ²
Verpackung	Kombi-Gebinde 5,00 kg, Kombi-Gebinde 10 kg
Haltbarkeit	12 Monate (Originalverschlossen) – Vor Frost schützen!

Produktbeschreibung

FLOOR SEALER 100 Transparent ist eine emissionsarme, 2-K-Polyurethan-Versiegelung auf Polyurethanbasis zur farblosen Versiegelung von Oberbelägen, die nach entsprechender Nutzungsdauer optisch nicht mehr ansprechend sind. Geeignet zur Aufbereitung, Sanierung und zum Refreshing sind festhaftende geklebte Bodenbeläge wie homogene und heterogene PVC-Beläge, Linoleum sowie auch Gummi- und Gumminoppen-Beläge nach entsprechender Reinigung und Vorbereitung.

Dabei wird **FLOOR SEALER 200 Color** als Grundsicht mit Einstreuung von **partiColor®-Farbchips** und nachfolgender Versiegelung mit **FLOOR SEALER 100 Transparent** eingesetzt.

Die Versiegelung hat eine sehr gute Haftung auf den vorbereiteten Belägen und ergibt ansprechende, matte Oberflächen. Altbeläge, die optisch nicht mehr ansprechend sind, können somit in ihrer Nutzungsdauer verlängert werden. Hinzu kommt, dass die Sanierung in einem sehr kurzen Zeitraum erfolgen kann und somit längere Ausfallzeiten, insbesondere bei intensiv genutzten Objekten (öffentlicher Bereich, Altersheime, Krankenhäuser u.v.m.), sehr gering gehalten werden können. Ein Refreshing kann aufgrund der geringen Emissionen und Geruchsbelastigung auch im laufenden Betrieb erfolgen.

Das Produkt besteht aus einer wasseremulgierten, hochwertigen Polymerdispersion, die engmaschig vernetzt wird. Das Produkt ist geprüft nach dem Emicode® und in die äußerst emissionsarme Kategorie EC 1^{PLUS} eingestuft. Damit eignet sich das Produkt für Aufenthaltsräume und natürlich alle Bereiche, bei denen keine Emissionen erwünscht sind. Das Produkt erfüllt die Kriterien für nachhaltiges Bauen, z.B. nach DGNB, LEED oder Minergie ECO.

FLOOR SEALER 100 Transparent härtet durch physikalische Trocknung und chemische Vernetzung zu einem beständigen, robusten Film. Das Produkt ergibt einen abriebfesten, lichtstabilen Film mit geringer Anschmutzungsneigung und guter Reinigungsfähigkeit. Aufgrund der hohen Vernetzung wird für die Produktklasse eine sehr geringe Fleckanfälligkeit erreicht. Die Verfleckungsneigung gegen Haushaltschemikalien bzw. stark färbenden Nahrungs- und Genussmitteln wie Bier, Rotwein oder Cola ist gering.

Als **FLOOR SEALER 100 Transparent R10** kann die Versiegelung als Spezialprodukt mit rutschhemmender Oberfläche geliefert werden. Die Versiegelung wurde nach DIN 51130 und BGR 181 geprüft und mit der Rutschhemmklasse R10 bewertet.

Hinweis: Die Angaben zur Verarbeitung sowie auch die technischen Daten der rutschhemmenden Versiegelung weichen nicht von denen des Standardprodukts ab.

Einsatzbereich

- Zur Auffrischung von festhaftenden Oberbelägen wie z.B. PVC-Beläge, Linoleum-, Gummi- und Gumminoppen-Beläge.
- Als transparente Versiegelung, z.B. bei Chips-abgestreuten Belägen.
- Emissionsarm Emicode EC1 plus-zertifiziert und für Aufenthaltsräume im Innenbereich geeignet.

Produktmerkmale

- sehr emissionsarm
- EMICODE® EC 1PLUS zertifiziert
- geringe Fleckanfälligkeit
- sehr hohe Haftung
- geruchsarm
- lichtstabil
- abrieb- und verschleißfest
- matt
- gleichmäßige Oberfläche

Technische Daten

Viskosität - Komponente A+B	Ca. 550	mPas	DIN EN ISO 3219 (23 °C)
Festkörpergehalt	> 40	%	KLB-Methode
Dichte - Komponente A+B	1,08	kg/l	DIN EN ISO 2811-2 (20 °C)
Flammpunkt	nicht brennbar	-	DIN 51755
Glanzgrad	(85°) Ca. 15	-	DIN 67530

In Versuchen ermittelte Werte sind Durchschnittswerte. Abweichungen zur Produkt-Spezifikation möglich.

Prüfungen

Für nachfolgende Ergebnisse liegen externe Prüfzeugnisse vor:

- Emissionsarm geprüft und zertifiziert gemäß EMICODE® EC 1^{PLUS}.

Belagsaufbau

Beachten Sie hierzu die FLOOR SEALER-Verlegeempfehlung!

Prinzipiell können Oberbeläge zweifach farbig mit **FLOOR SEALER 200 Color** versiegelt werden, sodass eine unifarbene, matte Oberfläche entsteht. Die 2. Schicht kann mit **partiColor®-Chips** im nassen Zustand abgestreut werden. Nach der Trocknung werden die losen Chips entfernt und zusätzlich eine transparente Verschleißschicht mit **FLOOR SEALER 100 Transparent** auftragen. Wird eine Trittsicherheit der Klasse R10 gefordert eignet sich als oberste transparente Verschleißschicht **FLOOR SEALER 100 Transparent R10**.

Untergrund

Der zu sanierende Oberbelag muss festhaftend mit dem Untergrund verbunden sein. Ausbrüche, Löcher und anderes mehr können mit **FLOOR SEALER Repair 72** verspachtelt und nachgeschliffen werden. Flächige Ablösungen müssen gegebenenfalls mit Belag nach geklebt werden.

Die Oberfläche ist von losem Schmutz, durch Kehren oder Absaugen zu reinigen. Auf alten Oberbelägen muss eine Reinigung und eine mechanische Vorbereitung durchgeführt werden. Bitte beachten Sie die Vorgehensweise in der „**FLOOR SEALER** Verlegeempfehlung“.

Mischen

Bei Kombi-Gebinden liegt in einer Arbeitspackung das werkseitig aufeinander abgestimmte Material im richtigen Mischungsverhältnis vor. Das Gebinde der Komponente A vor Gebrauch auf Verarbeitungstemperatur kommen lassen und gut aufschütteln, anschließend Inhalt in einen sauberen, ovalen Eimer leeren. Die Komponente B zugeben und sofort vermischen. Die Vermischung erfolgt maschinell mit einem langsam laufenden Rührgerät (200 bis 400 U/min) und soll 2 bis 3 Minuten betragen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht. Zur Vermeidung von Mischfehlern wird empfohlen, das Harz-/Härter-Gemisch grundsätzlich in ein sauberes Gefäß umzuleeren („Umtopfen“).

Insbesondere im Boden- und Wandbereich sorgfältig mischen. Vor der Verarbeitung ist keine Reifezeit erforderlich. Sollte es zu Antrocknung im Wandbereich oder zu Hautbildung bei der Lagerung gekommen sein, muss das Produkt abgesiebt werden. Geeignetes Sieb für Rundeimer: Artikelnummer WZ7050-01.

Achtung: Topfzeitende nicht erkennbar! Die Verarbeitungszeit ist gemäß den Vorgaben zu Verarbeitungszeiten (Seite 1) einzuhalten.

Verarbeitung

Beachten Sie hierzu die „FLOOR SEALER-Verlegeempfehlung“!

Wie bei allen Reaktionsharz-Produkten sollte das **FLOOR SEALER** Produkt sofort nach dem Mischen verarbeitet werden.

Der Auftrag erfolgt mit dem 1mm-Gummizahn und im Anschluß erfolgt das Nachrollen mit der Walze. Die Werkzeugempfehlung in der Verlegeempfehlung beachten!

Üblicherweise sollten vorher bereits Arbeitsfelder eingeteilt werden. Bei größeren Flächen wird empfohlen, dass ausreichendes Personal für die Versiegelung zur Verfügung steht. Dabei legen eine oder mehrere Person(en) das Material vor, eine weitere Person übernimmt im Kreuzgang das Verteilen des frisch aufgelegten Versiegelungsmaterials.

Die Versiegelungswalze sollte mit Material getränkt/benetzt sein und nur zum Nachrollen und keinesfalls zum Auftragen des Versiegelungsmaterials eingesetzt werden. Immer „frisch in frisch“ arbeiten und auf optimale Verteilung des Materials achten. Pfützenbildung sowie auch einen überlappten Auftrag vermeiden. Durch den überlappten und mehrfachen Auftrag können ein ungleichmäßiges Aussehen der Oberfläche und Streifenbildung auftreten.

Reinigung

Das Reinigen der Arbeitsgeräte und Entfernen von frischen Verunreinigungen erfolgt sofort mit Wasser. Gehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Reinigung und Pflege der versiegelten Beläge

Für die Reinigung der versiegelten Bodenflächen liegt eine separate Reinigungs- und Pflegeempfehlung vor. Wässrige Versiegelungen dürfen zur Gewährleistung der Zwischenschichthaftung bei 20 °C frühestens nach 7 Tagen mit Reinigern behandelt werden.

Lagerung

Trocken und frostfrei lagern. Ideale Lagertemperatur 10 bis 20 °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht in überhitzten PKW und nicht über 25 °C lagern. Es besteht Verklumpungsgefahr.

Vor Verarbeitung auf geeignete Verarbeitungstemperatur bringen. Anbruchgebinde dicht verschließen und baldmöglichst aufbrauchen.

Besondere Hinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung, der Betriebssicherheitsverordnung sowie den Transportvorschriften für Gefahrgut. Die erforderlichen Hinweise sind im DIN-Sicherheitsdatenblatt enthalten. Kennzeichnungshinweise auf dem Gebindeetikett beachten!

GISCODE: PU10

Kennzeichnung VOC-Gehalt:

(EU-Verordnung 2004/42) Grenzwert 140 g/l (2010,II,j/wb): Produkt enthält im Verarbeitungszustand < 140 g/l VOC.

CE-Kennzeichnung

	
KLB Kötztal Lacke + Beschichtungen GmbH Günztalstraße 25 D-89335 Ichenhausen	
19	
Floor Sealer 100 Transparent -V1-112019	
DIN EN 13813:2003-01	
Kunsthazestrichmörtel DIN EN 13813: SR-B2,0-AR0,5-IR16	
Brandverhalten	E _{fl} -s1
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Verschleißwiderstand BCA	AR 0,5
Haftzugfestigkeit	B 2,0
Schlagfestigkeit	IR 16

VOC-Gehalte

Das Produkt entspricht den hohen Anforderungen an niedrige VOC-Gehalte, wie sie im Rahmen des nachhaltigen Bauens gefordert werden. Damit werden die von der EU in der Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie) geforderten Grenzwerte weit unterschritten.

	Grenzwert	Tatsächlicher Gehalt	
Decopaint Richtlinie 2004/42/EG - Komponente A	< 140	0	g/l
Decopaint Richtlinie 2004/42/EG - Komponente B	< 140	0	g/l
DGNB - Komponente A + B	< 3	0	%
klima:aktiv – Komponenten A + B	< 3	0	%
LEED - Komponente A + B	< 100	0	g/l
Minergie ECO ® - Komponente A + B	< 1 (<2)	0	%

(Im Rahmen der Decopaint-Richtlinie wird die einzelne Komponente zur Berechnung herangezogen. Bei den Bewertungssystemen für das nachhaltige Bauen ist immer die Mischung der beiden Komponenten im entsprechenden Mischungsverhältnis ausschlaggebend.)



Bitte beachten Sie die aktuellste Version der Produktinformation. Diese finden Sie auf unserer Website.

Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und Ausarbeitungen. Wir übernehmen Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Die Verantwortung für das Gelingen der von Ihnen durchgeführten Arbeiten können wir nicht übernehmen, da wir keinen Einfluss auf die Verarbeitung und Verarbeitungsbedingungen vor Ort haben. Wir empfehlen Ihnen im Einzelfall Versuchsflächen anzulegen. Mit Erscheinen dieser neuen KLB-Produktinformation verlieren die vorausgegangenen Informationen ihre Gültigkeit. Die neueste Version ist elektronisch abrufbar unter www.klb-koetztal.com. Darüber hinaus gelten unsere "Allgemeinen Geschäftsbedingungen."